

30.10.2014

**Petition zum Schutz der Zauche
an den Landtag nach Artikel 24 der Verfassung des Landes Brandenburg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere **Heimatorte** gehören

- zu den vier Waldgemeinden Brandenburgs (Borkheide, Borkwalde, Fichtenwalde und Beelitz-Heilstätten) oder
- grenzen unmittelbar an Wälder von Kloster Lehnin, Schwielowsee und Werder (Havel) mit den Ortsteilen Glindow und Bliesendorf mit der dazugehörenden Waldsiedlung Resau oder
- grenzen unmittelbar an ein Naturschutzgebiet wie die Beelitzer Ortsteile Elsholz, Wittbrietzen, Rieben und der Gemeindeteil Schönefeld.

Der in Aufstellung befindliche Regionalplan Havelland-Fläming 2020 plant in diesem Gebiet mit einem Abstand von fünf km vier Windeignungsgebiete (WEG):

1. WEG 23 zwischen Kloster Lehnin und Golzow,
2. WEG 24 zwischen dem Werderaner OT Bliesendorf/Glindow, Kloster Lehnin, Schwielowsee und dem Beelitzer Ortsteil Busendorf/Klaistow,
3. WEG 25 zwischen dem Beelitzer Ortsteil Fichtenwalde, den Gemeinden Borkwalde und Borkheide sowie dem Beelitzer Ortsteil Reesdorf und
4. WEG 26 zwischen dem Beelitzer Gemeindeteil Schönefeld, den Beelitzer Ortsteilen Elsholz, Wittbrietzen und Rieben.
5. WEG 26a zwischen dem Beelitzer Ortsteil Wittbrietzen, Kemnitz und Lühsdorf.

Das bedeutet, der in Aufstellung befindliche Regionalplan Havelland-Fläming 2020 weist in diesem Gebiet mit ca. 50.000 Einwohnern mit einem Abstand von jeweils 5 km auf insgesamt 3.691 Hektar vier Windeignungsgebiete im Wald oder in Naturschutzgebieten aus.

Als absolutes Gefährdungspotential für das „Schutzgut Mensch“ sehen wir:

- **Brennende Windkraftanlagen sind nicht löschar!** Es ist eine Frage der Zeit, bis hierdurch der erste Groß-Waldbrand entsteht. Die Wälder unseres Landkreises gehören hinsichtlich der Brandgefährdung zur gleichen Kategorie wie in Griechenland und Spanien – und damit zu den gefährdetsten in Europa!
Nach Angaben der Brandenburger Forstbehörde ist „Brandenburg mit seinen ausgedehnten Kiefernwäldern, niedrigen Niederschlagsmengen und leichten Sandböden ... bundesweit das Land mit der höchsten Waldbrandgefährdung. Ein Drittel aller Waldbrände Deutschlands ereignen sich hier.“
- Es werden zusammenhängende Waldstrukturen zerstört. Unser Gebiet in der Region Zauche ist eines der größten Waldgebiete Brandenburgs. Der Wald als CO₂-Speicher wird reduziert, eine ernsthafte Gefährdung der Trinkwasserversorgung durch Beeinträchtigung von geschlossenen Ökosystemen Wald ist zu erwarten. Bereits erfolgte Waldumbaumaßnahmen in Mischwald bzw. wertvolle ökologische Waldbestände wie Huteeichenbestände werden durch die WEG

